

Volker Matthies
Kriege in der Dritten Welt

Reihe Analysen - Band 33

Volker Matthies

Kriege in der Dritten Welt

Analyse und Materialien

Leske Verlag + Budrich GmbH, Opladen 1982

Cip-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Matthies, Volker:

**Kriege in der Dritten Welt: Analyse und Materialien / Volker Matthies. – Opladen:
Leske und Budrich, 1982.
(Analysen 33)**

(c) 1982 by Leske Verlag + Budrich GmbH, Opladen.

ISBN 978-3-8100-0390-4

ISBN 978-3-322-85831-3 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-322-85831-3

Inhalt

Analyse	9
1. Einführung: Was geht uns das kriegerische Geschehen in der Dritten Welt an?	11
2. Rüstung in der Dritten Welt	
2.1 Bestimmungsgründe für die Rüstung in der Dritten Welt: Warum findet Rüstung statt?	14
2.2 Zur Quantität und Qualität der Rüstung in der Dritten Welt: Wieviel und welche Art von Rüstung gibt es?	15
2.3 Rüstung und Unterentwicklung – soziale, wirtschaftliche und politische Folgen von Rüstung in der Dritten Welt	17
3. Kriege in der Dritten Welt	19
3.1 Empirischer Befund seit 1945 und Ausblick auf die 80er Jahre . . .	19
3.2 Ursachen der Kriege in der Dritten Welt: warum brechen sie aus und werden sie geführt?	22
3.3 Internationalisierung der Kriege: warum, in welcher Form und mit welchen Folgen gibt es eine ausländische Beteiligung an den Kriegen in der Dritten Welt?	26
3.4 Kosten von Kriegen in der Dritten Welt und Möglichkeiten ihrer Verhütung oder friedlichen Beilegung	29
3.5 Bewertung der Kriege in der Dritten Welt: Legitime oder illegitime Gewaltanwendung?	30
4. Dritte Welt und Internationale Sicherheit	32
4.1 Kriege in der Dritten Welt als internationales Sicherheitsproblem . .	32
4.2 Dritte-Welt-Politik als sicherheitspolitische Funktion des Ost- West-Konflikts: „Eindämmung der Sowjetunion“?	35
4.3 Neo-imperiale Macht- und Interventionspolitik in der Dritten Welt: Rückkehr zur „Kanonenboot-Diplomatie“?	37
4.4 Sicherheitspolitische Möglichkeiten und alternative Militärpoli- tiken in der Dritten Welt: wie können sich die Entwicklungs- länder vor fremder Einmischung schützen und ihre Blockfrei- heit und Eigenständigkeit bewahren?	39
4.5 Die beste internationale Sicherheitspolitik: Abrüstung und Entwicklung	42
5. Deutsche Rüstungsexporte in die Dritte Welt: ein Beitrag zur Sicherung des Friedens?	46
5.1 Neue Richtlinien für die Waffenausfuhr: Aufgabe der bisherigen Selbstbeschränkung beim Rüstungsexport?	46

5.2	Argumente Für und Gegen eine Ausweitung der Rüstungsexporte	48
5.3	Ausweitung der Rüstungsexporte im deutschen „Nationalinteresse“?	51

Materialien 59

1. Rüstung und Dritte Welt

Verteilung der weltweiten Militärausgaben 1965 und 1979 – Die Anteile der Importeure und Exporteure an den Großwaffenlieferungen in die Dritte Welt 1970-79 – Rangordnung aller Großwaffenexporteure in die Dritte Welt – Waffenlieferanten der Dritten Welt – Rangordnung der wichtigsten Großwaffenimporteure in der Dritten Welt 1970-1974 – Rangordnung der wichtigsten Großwaffenimporteure in der Dritten Welt 1975-1979 – Rüstungsproduktion in Entwicklungsländern – Rüstungstransfers zwischen Entwicklungsländern – Die 13 größten Waffenexportländer der Dritten Welt (1970-1979) – Relative wirtschaftliche Belastung ausgewählter Entwicklungsländer durch Militärausgaben – Bedenkliches Ungleichgewicht.

2. Kriege in der Dritten Welt

133 Kriege seit 1945 – 133 Waffengänge seit 1945 – Ursachen kriegerischer Konflikte in der Dritten Welt – Militärische Beistandspakte und Aktionen der Industrieländer in der Dritten Welt seit 1970 – Militärische Interventionen der USA in der Dritten Welt – Flüchtlingsbewegungen in Afrika – Kriegstote in der Dritten Welt seit 1945 – Zur Regelung kriegerischer Konflikte in der Dritten Welt – Plädoyer für Gewaltanwendung in der Dritten Welt – Plädoyer für Gewaltverzicht in der Dritten Welt.

3. Dritte Welt und internationale Sicherheit

Geopolitischer Vormarsch der Sowjetunion – Kritik der amerikanischen Dritte-Welt-Politik – Menschenrechte und Militärhilfe in der amerikanischen Dritte-Welt-Politik – Kritik der US-Mittelamerikapolitik – Die Sicherheit des Westens und die Sicherheitslage in der Dritten Welt – Joachim Betz: Der Westen und die Dritte Welt-Rückkehr zu einer neoimperialen Machtpolitik? – Abrüstung und Entwicklung – ausgewählte Initiativen im Rahmen der Vereinten Nationen – Erwartete Wirkungen von Abrüstungsmaßnahmen in der Dritten Welt im bezug auf „Entwicklungskontexte“ – Zweiseitig beschlossene Beistandspakte und/oder militärische Kooperationsabkommen – Intra-regionale Konflikte in Afrika und die Rolle der OAU – Merkmale alternativer Militärkonzepte in Entwicklungsländern – Grundsätze und Ziele der blockfreien Staaten für eine allgemeine und vollständige Abrüstung – Blockfreien – Vorschläge für das Aktionsprogramm Abrüstung.

4. Deutsche Rüstungsexporte in die Dritte Welt

Politische Grundsätze der Bundesregierung für den Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern vom 16. Juli 1971 – Grundlagen für die Genehmigungspraxis für den Export von Rüstungswaren – Genehmigungsweg für kommerzielle Rüstungsexporte – Empfängerländer bundesdeutscher Rüstungstransfers – Nicht-NATO-Staaten – Empfänger deutscher Rüstungsgüter und militärischer Ausrüstungshilfe – Die größten Rüstungstransfers aus der Bundesrepublik seit 1976 in Entwicklungsländer – Militärische Ausrüstungshilfe, Bewilligungen für 1979-1981 – Verwendung des G-3 Gewehres von Heckler & Koch (Design) bei Polizei und Militär in Ländern der Dritten Welt – Aspekte der Diskussion Deutscher Rüstungsexporte in die Dritte Welt – Rüstungsexporte zur Stabilisierung regionaler Abschreckungsgleichgewichte in der Dritten Welt – Kritik des Ehrenberg-Arguments durch Michael Brzoska – Argumente für und Gründe gegen Waffenexporte in Entwicklungsländer – Neue Richtlinien für den deutschen Waffenexport in die Dritte Welt.

Literaturverzeichnis	127
---------------------------------------	------------